

Handbuch

# AIRSKIFF 17

Aufbauanleitung und  
Betriebshinweise



**COASTAL  
ROWING**  
FORCE

# Inhaltsverzeichnis

|     |  |    |
|-----|--|----|
| 1   | Sicherheitshinweise, Pflege und Lagerung.....        | 3  |
| 2   | AIRSKIFF 17 .....                                    | 6  |
| 2.1 | Übersicht .....                                      | 6  |
| 2.2 | Aufbau AIRSKIFF 17 .....                             | 7  |
| 2.3 | Zusammenrollen AIRSKIFF 17.....                      | 11 |
| 3   | Positionierung des Rowingskids am AIRSIFF 17.....    | 15 |
| 4   | Zubehör und Sonstiges .....                          | 16 |
| 4.1 | Luftpumpe.....                                       | 16 |
| 4.2 | Elektrische Pumpe (Option) .....                     | 18 |
| 4.3 | Befestigung vom Zusatzsitz am AIRSKIFF 17 (Option) . | 21 |
| 4.4 | Sichern & abschleppen vom AIRSKIFF 17 .....          | 22 |

# 1 Sicherheitshinweise, Pflege und Lagerung

Rudersport kann gefährlich und körperlich anstrengend sein. Die Ausübung des Rudersports kann zu gefährlichen Situationen führen, welche ernsthafte Verletzungen nach sich ziehen können. Der Benutzer dieser Produkte soll über ein Grundverständnis der mit dem Rudersport einhergehenden Risiken verfügen und nimmt diese zur Kenntnis. Beachten Sie die folgenden Sicherheitsstandards bei der Verwendung dieser Produkte:

- Lassen Sie sich im Rudersport unterweisen.
- Besuchen Sie ein Erste-Hilfe-Training und tragen Sie Erste-Hilfe-Ausrüstung bei sich.
- Tragen Sie immer eine Schwimmweste oder sonstige Auftriebshilfe.
- Rudern Sie niemals allein.
- Passen Sie ihre Kleidung den Wetterbedingungen entsprechend an; kaltes Wasser und/oder kaltes Wetter kann zu Unterkühlung führen.
- Überprüfen Sie Ihre Ausrüstung vor jedem Gebrauch auf Anzeichen von Verschleiß oder Versagen.
- Konsumieren Sie vor dem Gebrauch dieses Produkts keinen Alkohol oder bewusstseinsverändernde Substanzen.
- Rudern Sie nicht bei Hochwasser.
- Achten Sie auf angemessene Wasserstände, Gezeitenänderungen, gefährliche Strömungen und Wetterumschwünge.
- Erkunden Sie sich über unbekannte Gewässer; tragen Sie das Produkt gegebenenfalls.
- Überschreiten Sie nicht Ihr Ruder-Können. Überschätzen Sie sich nicht selbst.
- Konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie mit dem Ruder-Training beginnen.
- Befolgen Sie die Empfehlungen des Herstellers für die Verwendung dieses Produkts.

- Wenn Booten/Boards zusätzliche Ausstattung hinzugefügt wird, verwenden Sie nur die vom Hersteller genehmigten Materialien; das Einsteigen oder Aussteigen soll dadurch nicht beeinträchtigt werden.
- Lesen Sie das Benutzerhandbuch, bevor Sie dieses Produkt verwenden.

### **Hinweise zur sicheren Verwendung:**

- Lassen Sie Ihr aufblasbares Ruderboard niemals mit maximalem Druck aufgepumpt für längere Zeiträume in der heißen Sonne stehen, da dies im schlimmsten Fall zum Platzen des Boards führen kann.
- Lassen Sie bei Nichtgebrauch etwas Luft aus dem Board ab und legen Sie es in den Schatten, um eine Überhitzung zu vermeiden. Intensive Sonneneinstrahlung kann dazu führen, dass sich die Luft im Inneren ausdehnt, was zu einem erhöhten Druck führt, der das Board beschädigen kann.
- Ihr Board sollte liegend gelagert werden und nicht mit spitzen Gegenständen in Berührung kommen.
- Da das Board auch im aufgepumpten Zustand etwas Druck verlieren kann (zB. aufgrund Temperaturschwankungen), sollten Sie es vor jeder Verwendung noch einmal auf den empfohlenen Druck aufpumpen.

### **Pflege:**

- Reinigen Sie Ihr Ruderboard nach jedem Gebrauch. Spülen Sie es, insbesondere nach der Verwendung im Salzwasser, mit frischem Wasser und ggf. milder Seife ab. Vermeiden Sie aggressive Chemikalien zur Reinigung. Stellen Sie sicher, dass kein Wasser in das Innere des Boards eindringt.
- Das Reparatur Kit beinhaltet Flicker zur Behebung kleinerer Schäden und ein Ventil-Befestigungs-Werkzeug. Von Zeit zu Zeit kann es vorkommen, dass man das Ventil nachziehen muss, um Luftverlust zu vermeiden. Bei größeren Schäden wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den Hersteller.

## **Lagerungshinweise:**

Wenn Sie das Board längere Zeit nicht benutzen, sollte es folgendermaßen gelagert werden:

- Idealer Ort für die Lagerung ist ein kühler und schattiger Ort.
- Bei ausreichend Platz, lagern Sie es am besten liegend und leicht aufgeblasen.
- Alternativ, falls weniger Platz zur Verfügung steht, lagern Sie es vollständig trocken und locker zusammengerollt, ohne enge Biegungen oder Knicke.

Eng zusammengerollt, wie in der Anleitung beschrieben, sollte es nur für den Transport im Rucksack werden.

# 2 AIRSKIFF 17

## 2.1 Übersicht



1.....AIRSKIFF 17

2.....Finne 2.4" (6 cm)

3.....Finne 7.7" (19.5 cm)

4.....Transportgurt

5.....Reparatur-Kit

6.....Luftpumpe inkl. Schlauch

7.....Windschild

8.....Rucksack (mit Rollen)

## 2.2 Aufbau AIRSKIFF 17

### **Schritt 1: Einsetzen des Windschildes**

Vor dem Aufpumpen des AIRSKIFF 17 muss das Windschild eingesetzt werden. Setzen Sie zuerst eine Seite der Kunststoffkappe in die zugehörige Lasche am Boot ein. Biegen Sie die Kappe nach unten durch, um die zweite Seite ebenfalls in die Lasche einsetzen zu können. Danach biegen Sie die Kappe wieder nach oben durch, um das Material des Bootes zu spannen.



### **Schritt 2: Aufpumpen Hauptboard**

Beachten Sie vor dem Aufpumpen die korrekte Position des Ventilstifts.

Ventilstift nach oben gestellt: Aufpumpen

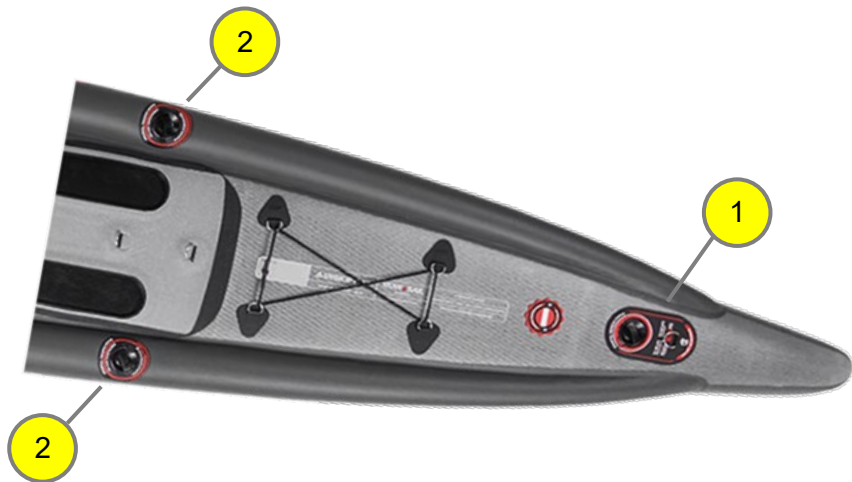
Ventilstift nach unten gestellt: Luft ablassen

Durch Drücken des Stiftes wird zwischen den beiden Positionen gewechselt.



Schließen Sie nun den Schlauch der Pumpe mit einer Drehung im Uhrzeigersinn am Ventil

(1) an und pumpen das Board bis zu einem maximalen Druck von 16 PSI (1,1 bar) auf.



### **Schritt 3: Aufpumpen Seitenkammern**

Anschließend können Sie die beiden Seitenkammern (2) und (2) bis zu einem Druck von 4 PSI (0,3 bar) aufpumpen.



#### **Schritt 4: Finnen einsetzen**

Hinten wird die große 7,7" Finne und vorne wird die kleine 2,4" Finne eingesetzt.

Schieben Sie den vorderen Zapfen der Finne in die Finbox und schieben Sie ihn dann nach vorne.



Schwenken Sie die Finne nach hinten in die Finbox.



Verriegeln Sie die Finne mit dem Schnellverschluss.



**Hinweis:**

Schleifen Sie das Board nicht über das Land und setzen Sie sich ausschließlich im Wasser in das Board, um Schäden zu vermeiden. Vermeiden Sie bei eingesetzter Finne, dass diese durch das Gewicht des Boards oder andere Faktoren belastet wird.

## 2.3 Zusammenrollen AIRSKIFF 17

### **Schritt 1: Luft absaugen**

Nach dem Auslassen der Luft aus dem Board muss die restliche Luft noch mit der Luftpumpe abgesaugt werden. Zuerst wird die Luft aus dem Hauptboard abgesaugt. Dann wird die Luft aus den Seitenkammern abgesaugt.



### **Schritt 2: Zusammenrollen**

Beginnen Sie vorne an der Spitze mit dem Zusammenrollen vom AIRSKIFF 17 und rollen Sie es von beiden Seiten zur Mitte auf.





Legen Sie nach dem Aufrollen vom AIRSKIFF 17 den Transportgurt um das aufgerollte Board und ziehen Sie den Gurt fest. Das AIRSKIFF 17 kann nun einfach mit dem anderen Zubehör in den Rucksack gepackt werden.



**Hinweis:**

Stellen Sie sicher, dass das AIRSKIFF 17 vor dem Zusammenlegen vollständig getrocknet ist.

Wird es einmal feucht zusammengerollt und eingepackt muss es danach so bald wie möglich wieder ausgepackt und ausgerollt werden, um vollständig zu trocknen.

### 3 Positionierung des Rowingskids am AIRSKIFF 17

Das AIRSKIFF 17 Ruderboard kann nur allein (mit einem Rudersystemen) gerudert werden.

Stellen Sie das Rudersystem auf die 4 langen Positionierungspads des Boards. Die Position des Systems kann individuell durch das Einhängen an den vorderen bzw. hinteren zwei D-Ringen eingestellt werden.



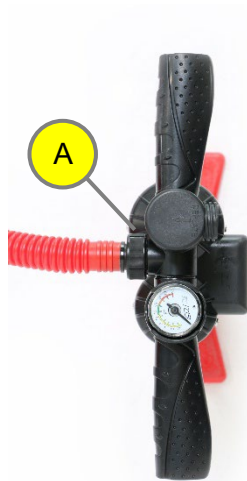
# 4 Zubehör und Sonstiges

## 4.1 Luftpumpe

Luftpumpe mit Triple-Action und Absaugfunktion, bis zu 21 PSI (1,4 bar).

An dem eingebauten Manometer zwischen den Haltegriffen, lässt sich der Luftdruck in PSI ablesen.

Der Schlauch lässt sich über einen Drehverschluss an der Luftpumpe an 2 Anschlüssen befestigen und für den Transport wieder abnehmen.



### **Aufpumpen:**

Den Schlauch am vorderen Anschluss (A) der Pumpe befestigen. Schließen sie das andere Schlauchende am Ventil vom Board an. Die Luftpumpe hat zwei Zylinder und kann über eine Drehfunktion in 3 Stufen betrieben werden:



### **Stufe 1:**

Pumpt das größte Volumen. Beide Kolben liefern beim Hinunterdrücken und Herausziehen Luft.

Mit dieser Stufe können in das leere Board zügig die ersten PSI gepumpt werden. Wenn die Kräfte nachlassen, wird auf Stufe 2 umgeschaltet.

### **Stufe 2:**

Beide Kolben liefern nur beim hinunterdrücken Luft.

### **Stufe 3:**

Erzeugt den höchsten Druck. Nur ein Kolben liefert beim hinunterdrücken Luft.

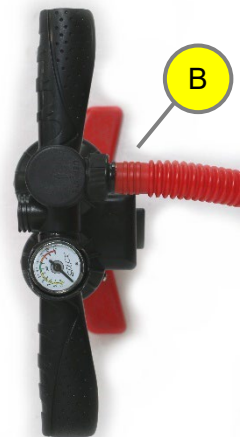
Zum Aufpumpen auf den finalen Enddruck des Boards.



### **Absaugen:**

Vor dem Zusammenfallen des Boards empfiehlt es sich, die Luft abzusaugen.

Den Schlauch am hinteren Anschluss (B) der Pumpe befestigen. Mit der Pumpe kann jetzt die Luft abgesaugt werden.



## 4.2 Elektrische Pumpe (Option)

Die elektrische Pumpe kann bis zu einem Druck von 20 PSI (1,4 bar) aufpumpen. Sie schaltet automatisch zwischen Volumen und Druckmodus um.

Die Pumpe hat eine Aufpump- und Absaugfunktion.



Die Pumpe kann über eine 12V-Autobatterie versorgt werden. Verwenden Sie dafür entweder den Stecker für den Zigarettenanzünder oder schließen Sie die Luftpumpe mit dem Krokodilklemmen-Adapter direkt an der Autobatterie an.

Wir bieten auch einen kompakten Akku (12V/10Ah) für die Luftpumpe an. Der Akku wird mit einem 230V Ladegerät geliefert. Die elektrische Pumpe wird mit dem Zigarettenanzünder-Stecker am Akku angesteckt.



## **Aufpumpen:**

- Schließen Sie den Luftschlauch am Anschluss INFLATE (1) an.
- Das andere Schlauchende wird am Ventil vom AIRSKIFF 17 angeschlossen.
- Schließen Sie das Kabel der Pumpe an einen 12V Akku an.
- Drücken Sie die Taste **PSI/BAR**, um die gewünschte Einheit einzustellen.
- Drücken Sie die Tasten + oder -, um den benötigten Druck einzustellen.
- Drücken Sie die **EIN/AUS** Taste, um das Aufblasen zu starten.
- Während dem Aufblasen können Sie weiterhin die + und - Tasten zum Ändern vom Luftdruck, die **PSI/BAR** Taste zum Umschalten der Einheit und die **EIN/AUS** Taste zum Stoppen drücken.
- Sobald der Luftdruck den eingestellten Wert erreicht, stoppt die Pumpe.
- Nach dem Aufblasen stecken Sie die Stromversorgung aus und entfernen den Luftschlauch.

## **Absaugen:**

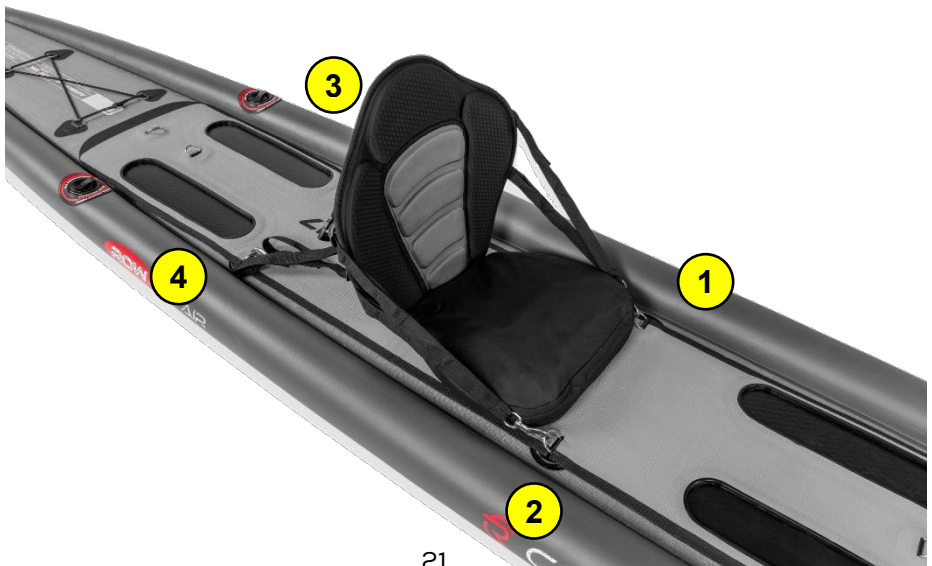
- Schließen Sie den Luftschlauch am Anschluss DEFLATE (2) an.
- Das andere Schlauchende wird am Ventil vom AIRSKIFF 17 angeschlossen.
- Schließen Sie das Kabel an einen 12V Akku an.
- Drücken Sie die **EIN/AUS** Taste, um das Absaugen zu starten.
- Nachdem die Luft abgesaugt ist, die **EIN/AUS** Taste zum Stoppen vom Absaugen drücken.

## **Schutzmaßnahmen:**

- Die elektrische Pumpe darf nur an eine Stromversorgung mit 12V DC angeschlossen werden.
- Betreiben Sie die Pumpe nicht länger als 20 Minuten sonst kann es durch Motorüberhitzung zu einem Schaden an der Pumpe kommen. Nach einem durchgehenden Betrieb von bis zu 20 Minuten, lassen sie die elektrische Luftpumpe für 30 Minuten vollständig abkühlen.

## 4.3 Befestigung vom Zusatzsitz auf dem AIRSKIFF 17 (Option)

Hängen Sie die Schnapphaken an den entsprechenden D-Ringen am Board ein. Ziehen Sie alle vier Riemen gleichmäßig fest, um die Rückenlehne einzustellen und zu fixieren.



## 4.4 Sichern & abschleppen vom AIRSKIFF 17

Um das Festbinden oder das Abschleppen des Bootes zu ermöglichen, befindet sich ein größerer D-Ring an der Spitze des AIRSKIFF 17.





**Row&Sail GmbH**  
Gewerbezeile 9  
4040 Lichtenberg  
Austria

Tel.: +43 (0) 7239 / 20275

[office@rowandsail.com](mailto:office@rowandsail.com)

[www.coastalrowingforce.com](http://www.coastalrowingforce.com)

Copyright © Row&Sail GmbH - 07/2024

